

Antrag auf Erteilung/Verlängerung einer/eines

- Aufenthaltserlaubnis Niederlassungserlaubnis Visums
 Aufenthaltserlaubnis-EU Duldung _____

Antragsteller(in)

Familiennamen			
Ggf. Geburtsnamen			
Vorname(n)			
Geburtsdag			
Geburtsort			
Staatsangehörigkeit		Religion ¹	
Familienstand		<input type="checkbox"/> ledig	<input type="checkbox"/> verheiratet seit:
		<input type="checkbox"/> getrennt lebend seit:	
		<input type="checkbox"/> geschieden seit:	
		<input type="checkbox"/> Verwitwet seit:	
Straße:		Email/Telefax:	
PLZ, Ort:		Telefon (tagsüber):	
Besteht ein Nebenwohnsitz? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Anschrift:			

Ehegatte

Familiennamen			
Ggf. Geburtsnamen			
Vorname(n)			
Geburtsdag			
Geburtsort			
Staatsangehörigkeit			
Straße:			
PLZ, Ort:			
Besteht ein Nebenwohnsitz? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Anschrift:			

¹ Die Angaben zu diesem Punkt sind freiwillig

Kinder, auch volljährig oder im Ausland lebend

Name	Vorname(n)	Geschlecht	Geburtstag	Staatsan- gehörigkeit	PLZ, Ort	Straße, Nr.
		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich				
		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich				
		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich				
		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich				
		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich				
		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich				
		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich				
		<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich				

Eltern des Antragstellers/der Antragstellerin

	Familienname	Geburtsname	Vorname	Geburtsdatum	Wohnort/-Staat
Vater					
Mutter					

Pass oder sonstiger Reiseausweis

Bezeichnung	<input type="checkbox"/> Heimatpass	<input type="checkbox"/> Reiseausweis	<input type="checkbox"/> sonstiges:
Nummer			
Gültig bis			
Ausstellende Be- hörde			
Ausgestellt am			
Weitere Pässe/Reiseausweise? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar:			

Angaben zum Aufenthalt

Seit wann leben Sie in Deutschland?			
Haben Sie sich bereits früher in der Bundesrepublik Deutschland aufgehalten? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Wenn ja, Angabe der Zeiten und Wohnorte	Von	bis	in
	Von	bis	in
	Von	bis	in

Zweck/Grund des beabsichtigten Aufenthalts	<input type="checkbox"/> Familiennachzug <input type="checkbox"/> Arbeitsaufnahme/Studium <input type="checkbox"/> humanitäre Gründe/Flüchtlingsstatus <input type="checkbox"/> hier geboren <input type="checkbox"/> sonstiges, und zwar:			
Beziehen Sie Einkünfte aus den nebenstehenden Quellen? Bitte legen Sie Nachweise vor!	Arbeitseinkommen (netto)?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Höhe:	
	Arbeitseinkommen Ehegatte (netto)?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Höhe:	
	Arbeitslosengeld?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Höhe:	
	Arbeitslosengeld II (Hartz IV)?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Höhe:	
	Sozialhilfe?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Höhe:	
	Wohngeld?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Höhe:	
	Kindergeld?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Höhe:	
	Elterngeld?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja Höhe:	
Kinderzuschlag?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja Höhe:		
_____ ?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja, Höhe:		
Arbeitgeber/Ausbildungsstätte/Hochschule:	Name der Firma/des Betriebs:			
	Anschrift:			
	Art Ihrer Tätigkeit:			
Wurden Sie bereits strafrechtlich verurteilt?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
Wenn ja:	Grund	Art und Höhe der Strafe	Staatsanwaltschaft/Gericht	Datum
<input type="checkbox"/> Im Ausland <input type="checkbox"/> Im Bundesgebiet				
<input type="checkbox"/> Im Ausland <input type="checkbox"/> Im Bundesgebiet				
<input type="checkbox"/> Im Ausland <input type="checkbox"/> Im Bundesgebiet				
<input type="checkbox"/> Im Ausland <input type="checkbox"/> Im Bundesgebiet				
<input type="checkbox"/> Im Ausland <input type="checkbox"/> Im Bundesgebiet				
<input type="checkbox"/> Im Ausland <input type="checkbox"/> Im Bundesgebiet				
Wird zurzeit gegen Sie strafrechtlich ermittelt?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		
Wenn ja:	Grund/Vorwurf		Staatsanwaltschaft/Gericht	
<input type="checkbox"/> Im Ausland <input type="checkbox"/> Im Bundesgebiet				
<input type="checkbox"/> Im Ausland <input type="checkbox"/> Im Bundesgebiet				
Wurden Sie bereits aus der Bundesrepublik Deutschland ausgewiesen oder abgeschoben?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am von		
Wurde Ihnen bereits die Einreise in die Bundesrepublik Deutschland verweigert oder die Erteilung/Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis/Niederlassungserlaubnis abgelehnt?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, am von		
Besteht Krankenversicherungsschutz für die Bundesrepublik Deutschland?		<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei:		

Angabe von Augenfarbe und Größe

	Augenfarbe	Größe (z. B. 150 cm)
Antragsteller		
Ehegatte		
Kind _____		
Kind _____		
Kind _____		
Kind _____		
Kind _____		
Kind _____		
Kind _____		

Während des ausländerrechtlichen Verfahrens und auch für einen weiteren Zeitraum werde ich dafür Sorge tragen, erreichbar zu sein. Mir ist bekannt, dass Mängel bei der postalischen Erreichbarkeit zu meinen eigenen Lasten gehen.

Belehrung:

Nach § 95 Abs. 2 Nr. 2 Aufenthaltsgesetz (AufenthG) wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft, wer unrichtige oder unvollständige Angaben macht oder benutzt, um für sich oder einen anderen einen Aufenthaltstitel oder eine Duldung zu beschaffen oder eine so beschaffte Urkunde wissentlich zur Täuschung im Rechtsverkehr gebraucht.

Der Antragsteller/die Antragstellerin ist verpflichtet, alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen zu machen. Sofern Angaben bewusst falsch oder unvollständig gemacht werden, kann dies zur Folge haben, dass der Antrag auf Erteilung eines Aufenthaltstitels abgelehnt wird.

Daneben bestimmt § 55 Abs. 1 i. V. m. § 55 Abs. 2 AufenthG, dass ein Ausländer/eine Ausländerin aus Deutschland ausgewiesen werden kann, wenn er/sie im Verwaltungsverfahren falsche oder unvollständige Angaben zum Zwecke der Erlangung eines Aufenthaltstitels gemacht hat.

Durch die Unterschrift bestätigt der Antragsteller/die Antragstellerin, dass er/sie über die Rechtsfolgen falscher oder unvollständiger Angaben im Antragsverfahren belehrt worden ist.

Ort, Datum

(Unterschrift)